

Montag den 4. September 1899.

(3440) Pr. VII. 49/99.

**Erkenntnis.**

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preisgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der nicht periodischen ausländischen Druckchrift: «Die falschen Propheten oder des Ex-Curpufschers Vermächtnis gegen alle heilbaren Krankheiten». Ein Natur-Heilmittel-Lehrbuch zur Selbsthilfe für das Volk. Herausgegeben von Wihl. Kornpoitner, Natur-Heilmittelforscher und Erfinder dieser Heilmethode. 1. Mai 1897. Im Selbstverlage, vormals Baffau, jetzt Rheineck (Schweiz), begründet den objectiven Thatbestand des Vergehens nach §§ 302 und 305 St. G.

Es werde demnach zufolge des § 489 St. B. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der obigen Druckchrift befähigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preisgesetzes vom 17. December 1862, R. G. Bl. Nr. 6 pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernichtung des mit Beschlagnahme belegten Exemplares derselben erkannt.

k. k. Landes- als Preisgericht in Laibach, am 31. August 1899.

(3427) 3—1

Präf. 242

6/99.

**Edict.**

Beim k. k. Bezirksgerichte Bischofslad wird mit 1. October 1899 ein Kanzleihilfe, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, aufgenommen. Taggeld 1 fl. Schöne und schnelle Handschrift wird verlangt.

k. k. Bezirksgericht Bischofslad, Abth. I., am 1. September 1899.

(3390) 3—2

St. 27.833.

**Razglas.**

V smislu § 6. zakona z dne 28. maja 1873 (st. 121 drz. zak.) naznanja se, da bo razgrnjen prvotni imenik porotnikov za leto 1900

od 1. do 8. dne septembra t. l.

v magistratnem ekspeditu na ogled, ter da ga v tém času vsakdo lahko pregleda in naznani proti njegovim sestavi svoj ugovor.

Porotniskega posla so po § 4. oménjenega zakona oproščeni:

- 1.) Tisti, ki so že prestopili 60. leto svoje dobe, za vedno;
- 2.) udje deželnih zborov, državnega zbora in delegacij za čas zborovanja;
- 3.) osebe, ki niso v dejanski službi, pa so podvržene vojni dolžnosti za tá čas, ko so poklicane k vojaški službi;
- 4.) osebe v službi cesarskega dvora, javni profesorji in učitelji, zdravniki in ranocelniki in takó tudi lekarnarji, ako uradni ali občinski načelnik zanje potrdi, da jih ni mogoče utrpjeti, za sledeče leto;
- 5.) vsak, kdor je prejetemu poklicu v enem porotnem razdobju, kot glavni ali namestni porotnik zadostil, do konca prvega prihodnjega koledarskega leta.

Mestni magistrat v Ljubljani  
dné 28. avgusta 1899.

3. 27.833.

**Rundmachung.**

In Gemäßheit des § 6 des Gesetzes vom 23. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 121, wird öffentlich kundgemacht, daß die Urliste der Geschwornen für das Jahr 1900

vom 1. bis zum 8. September l. J.

im magistratischen Expedit zu jedermanns Einsicht aufzulegen wird, und daß es jedem freisteht, während dieser Zeit dagegen Einspruch zu erheben.

Vom Amte eines Geschwornen sind nach § 4 des obcitirten Gesetzes befreit:

- 1.) Diejenigen, welche das 60. Lebensjahr bereits überschritten haben, für immer;
- 2.) die Mitglieder der Landtage, des Reichsrathes und der Delegationen für die Dauer der Sitzungsperiode;
- 3.) die nicht im activen Dienste stehenden, jedoch wehrpflichtigen Personen, während der Dauer ihrer Einberufung zur militärischen Dienstleistung;
- 4.) die im kaiserlichen Hofdienste stehenden Personen, die öffentlichen Professoren und Lehrer, die Heil- und Wundärzte, wie auch die Apotheker, insofern die Unentbehrlichkeit dieser Personen in ihrem Berufe vom Amte- oder Gemeindevorsteher bestätigt wird, für das folgende Jahr;
- 5.) jeder, welcher der an ihn ergangenen Aufforderung in einer Schwurgerichtsperiode als Haupt- oder als Ergänzungsgeschwornener Genüge geleistet hat, bis zum Schlusse des nächstfolgenden Kalenderjahres.

Stadtmagistrat Laibach  
am 28. August 1899.

**Kostknaben**

werden bei einer kinderlosen deutschen Familie aufgenommen. Lustige Gegend und Gartenbenützung.

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3253) 3—3

**Schöne Wohnung**

mit zwei Zimmern, Küche und Holzlege ist Gruberstrasse 1 billigst zu vermieten.

Dasselbst ist auch ein (3405) 3—2

**möbliertes Zimmer**

mit separatem Eingange billigst zu vermieten.

**Zwei Studenten**

werden bei einer besseren Familie unter billigen Bedingungen in gute Verpflegung und schöne Wohnung (im Centrum der Stadt) aufgenommen.

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3412) 3—2

**Privat-Gymnasium Scholz GRAZ, Grazbach-, Ecke Maigasse.**

Oeffentlichkeitsrecht, staatsgiltige Zeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mässige Preise. Vollständige Vertretung der Eltern.

Pensionat auch in den Ferien geöffnet.

Unterricht für Nachtrags-, Wiederholungs- und Aufnahmeprüfungen während der Ferien. Der Vorbereitungscurus zur Aufnahmeprüfung in die 1. Classe der Mittelschulen beginnt am 1. August. (1877) 21—17

**Eine tüchtige Köchin**

im gesetzten Alter, mit guten Zeugnissen, welche deutsch und slovenisch spricht, sucht Posten bei einem älteren, alleinstehenden Herrn, geht auch in einen Pfarrhof.

Briefe unter «A. D. 500» Post Lustthal (Krain) erbeten. (3442)

Bei einer deutschen, katholischen Familie werden

**zwei Knaben**

(Realschüler) in ganze Verpflegung aufgenommen.

Anzufragen Emonastrasse Nr. 10, Thür Nr. 7. (3443) 3—1

**Freiwilliger Verkauf.**

Die an den Herrn A. Dreise'schen Besitz in Schwarzdorf (Crnavas) angrenzenden

**Wiesen**

Post Nr. 597, Cat.-Gem. Tirnauer Vorstadt, im Umfange von 13 Joch, 477 Quadratklaster, werden preiswürdig veräußert. (3444) 3—1

Anzufragen bei Herrn Max R. v. Premierstein, Schiesstättgasse Nr. 4.

(3403)

C. I. 81/99, 82/99

Edict. 3. 3.

Wider Martin Golobič von Blutsberg Nr. 18, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Wöttling von Maria und Rosa Gramer in Kesseltal wegen 320 fl. und 400 fl. eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagatzung zur mündlichen Streitverhandlung auf den 18. September 1899, um 9 Uhr vormittags, hiergerichts, Zimmer Nr. 10, angeordnet.

Zur Wahrung der Rechte des Beklagten wird Herr Josef Blut in Blutsberg Nr. 26 zum Curator bestellt. Dieser Curator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht melbet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Bezirksgericht Wöttling, Abth. I., am 26. August 1899.

**Ein Fräulein**

welches im Schuljahre 1899/1900 die Töchter-, Näh-, Fach- oder eine andere Schule zu besuchen gedenkt, wird bei einer der besten Familien in Laibach in Kost und Wohnung nach Vereinbarung aufgenommen.

Näheres unter «J. N. 4» poste restante Laibach. (3366) 3—2

**Gebildetes Fräulein**

welches den Handlungscurs absolviert hat, wünscht in einem Comptoir unterzukommen, eventuell vorläufig praktizieren zu können.

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3404) 3—3

**Bew. Kostort.**

Bei einer anständigen Familie, in der Nähe der Realschule, werden Studierende aus besseren Familien in ganze Verpflegung aufgenommen. Realschüler bevorzugt. Eig. Zimmer und Clavier zur Verfügung.

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3416) 2

**Commis**

der Gemischtwarenbranche, tüchtiger Manufacturist, gesetzten Alters, mit Prima-Referenzen, findet mit 1. October gute (3411) Anstellung bei 3—3

E. Stiegler, Fohnsdorf, Obersteiermark.

Wir empfehlen das

**Kulmbacher****Malzbier**

pasteurisiert, in Flaschen

bekannt durch seine vorzüglichen Wirkungen. (3007) 29

**Kavčić & Lilleg**

Preßerengasse.

**Majestäts-Gesuche!**

Schreibereien, Copien, Reinschriften u. Kalligraphien, als: Majestäts-Gesuche, Hofitel-Gesuche etc., Jubiläums-Adressen, Diplome, Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Festreden in jeder Sprache, Schrift und Stil, Familien-Wappen werden eruiert und ausgeführt. Jede Familie kann ihr Wappen besitzen. Schreibstube (3435) 6—1

v. Kariolies

Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.

Wien VII., Breitengasse 9.

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2828) 52-8

**Red Star Line**

Kothe Stern Linie

Postdampfer von

**Antwerpen**

nach

**New York**

und

**Philadelphia**

Auskunft ertheilen:

**Red Star Line**

Wien, IV., Wiedener Gürtel 20

oder

**Anton Rebek**

Bahnhofgasse 29 in Laibach.

**Grazer Handels-Akademie.****Abiturienten-Curs.**

Einjähriger kaufmännischer Cursus für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen. Ausführliche Prospekte ertheilt (2782) 6—3

die Direction der Grazer Handels-Akademie.

**Die Einschreibungen**

in die

**Handels-Vorbereitungsschule**

sowie

**in das Internat**

der mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestatteten

**Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt**

für Knaben

**des Dr. Josef Waldherr in Laibach**

finden täglich statt.

Das Schulgeld für externe Schüler der Handels-Vorbereitungsschule beträgt 10 fl. 3. W. (2948) 6—3

Das I. Semester des (43.) Schuljahres 1899/1900 beginnt

am 18. September 1899.

Programme sowie nähere Auskünfte übersendet über Verlangen portofrei

die Direction.